

Titel der Drucksache:
Änderungsantrag des Ortsteilbürgermeisters Rieth zur DS 2202/13 - Verlängerung und Ergänzung des Kinder- Jugendförderplanes der Landeshauptstadt Erfurt

Drucksache	2364/13
Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:	2202/13
Stadtrat	öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	05.12.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	18.12.2013	öffentlich	Entscheidung

Änderungs/Ergänzungsantrag

Sachverhalt

Der Ortsteilrat Rieth stimmt der DS 2202/13 – Verlängerung und Ergänzung des Kinder- und Jugendförderplanes der Landeshauptstadt Erfurt unter Beachtung des nachfolgenden Änderungsantrages zu.

Die stellvertretende Ortsteilbürgermeisterin wird beauftragt, nachfolgenden Änderungsantrag zu stellen:

1. Die schulbezogene Jugendsozialarbeit soll in der Grundschule 22 (Riethschule) von dem geplanten Personalbedarf 0,75 VbE auf 1,0 VbE erhöht werden.
2. In der Regelschule 5 (Otto-Lilienthal-Schule) soll die schulbezogene Jugendsozialarbeit von derzeit 0,75 VbE auf 1,0 VbE erhöht werden.

Begründung:

In beiden vorgenannten Schulen finden sich die gleichen Bedingungen (ca. 30 – 40% Immigranten, hohe Problembelastung, gleiche Schülerzahl) wie an der Grundschule 5 (Otto-Lilienthalschule) vor, deren Bedarf an schulbezogener Jugendsozialarbeit mit 1,0 VbE bewertet wird. Der Ortsteilrat kann somit nicht nachvollziehen, warum der Bedarf der Grundschule 22 und Regelschule 5 im Vergleich zur Grundschule 5 unterschiedlich eingeschätzt wird.

05.12.2013,gez. Guba-Nonn

Datum, Unterschrift

